

Sophia nutzt den Heimvorteil

Gaißach - Optimale Bedingungen gab es beim Sparkassencup-Rennen, das der SC Reichersbeuern am Gaißacher Reiserlift ausrichtete. Zwei Durchgänge waren beim Vielseitigkeitslauf zu bewältigen. Einzelne Verschiebungen gab es im zweiten Durchgang. So fiel die bei den U 11-Mädchen führende Christine Schnaderbeck auf den Rang zwei zurück. Magdalena Brunner (SC Kreuth) schnappte der Läuferin vom SC Lenggries den Sieg weg. Ähnlich erging es Marlies Oberlechner (U 12). Die Kreutherin lag zunächst vorne. Aber dann nutzte Sophia Zitzmann aus Gaißach ihren Heimvorteil und verbesserte sich mit einer rasanten Fahrt noch auf den ersten Platz.

Drei starke Auftritte bot bei den U 11-Buben Luka Parusel. In Führung liegend wurde der Kreuther im zweiten Lauf zunächst gestoppt, da der Starter vor ihm gestürzt war. Doch Parusel behielt die Nerven, fuhr erneut Bestzeit und gewann mit über zwei Sekunden Vorsprung auf David Seidl (SC Ostin). Parusel war mit einer Gesamtzeit von 1:29,08 sogar schneller als David Erlacher (Rottach), der die U 12 mit zweimaliger Laufbestzeit gewann.

(Quelle: Tölzer Kurier)



Pokale und Medaillen gab's am Gaißacher Reiserhang für die schnellsten Buben und Mädchen